

14. November 2011

LH Pröll: „Wir wollen unsere Straßen auch im kommenden Winter möglichst sicher machen“

NÖ Straßenmeistereien für Winterdienst optimal gerüstet

Der Winter steht vor der Tür, und viele freuen sich auf wunderschöne Schneelandschaften und Wintersport. Doch der Winter wird auch wieder Schnee, Eis und Glätte auf die Straßen bringen. Der Straßendienst des Landes Niederösterreich ist darauf jedoch bestens vorbereitet. Die Splitt- und Salzlager sind aufgefüllt und bei den 58 Straßenmeistereien stehen rund 350 eigene und noch einmal so viele angemietete Einsatzfahrzeuge bereit.

„Das niederösterreichische Landesstraßennetz ist rund 13.600 Kilometer lang. Und unser Ziel ist ganz klar: Wir wollen auch im kommenden Winter unsere Straßen möglichst sicher machen. Die Straßenmeistereien in Niederösterreich sind dafür optimal gerüstet“, sagte dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“.

Die Mitarbeiter des NÖ Straßendienstes sind im Zuge des Winterdienstes besonders gefordert. So sind zum Beispiel rund 700 Kilometer Schneezäune zu reparieren und zeitgerecht aufzustellen, auch eine halbe Million Schneestangen mit den verschiedensten Zusatzsignalen muss aufgestellt werden. „Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer ist uns ein ganz besonderes Anliegen“, hielt dazu Landeshauptmann Pröll fest.

Sein Wunsch an die Autofahrerinnen und Autofahrer, die auf Niederösterreichs Straßen unterwegs sind: „Ich ersuche alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, in den Wintermonaten besonders vorsichtig zu sein, und ich bitte Sie auch, ihr Fahrverhalten der Wettersituation und den Straßenverhältnissen entsprechend anzupassen.“